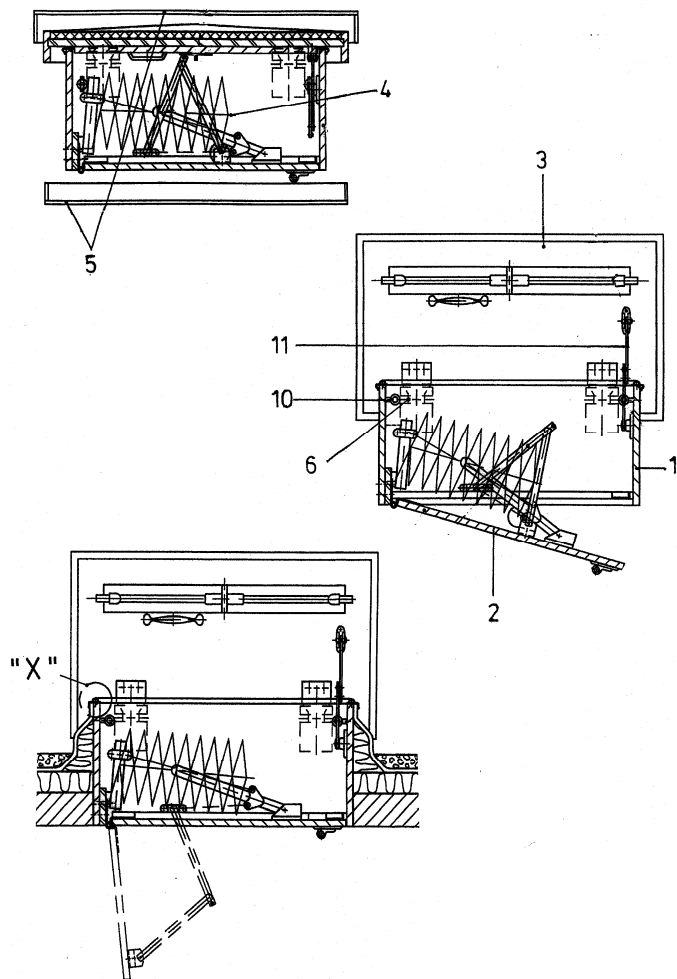


Montageanleitung Flachdachausstieg Holzluke handbedient

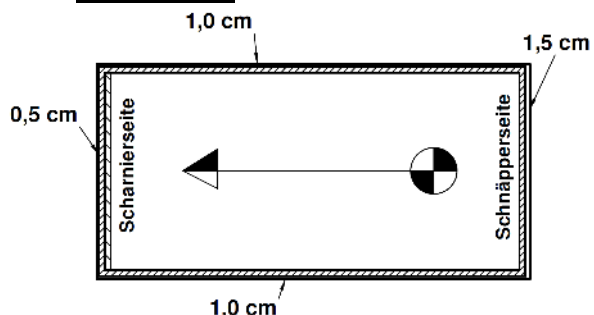
Nur von autorisiertem Personal ausführen

Holzluken können komplett von oben eingebaut werden. Vorher Abmessungen von Luke und Deckenöffnung (größer) kontrollieren. Zum Durchschieben der Luke durch die Deckenöffnung oberen Deckel und falls vorhanden Aufdopplung für Deckelverriegelung abschrauben. Die vier Aufhängeösen im Lukenkasten dienen als Montagehilfe. Neigungswinkel Hebezeug max. 45° gegen die Senkrechte bei gleichmäßiger Belastung entfernen aller vier Ösen von max. 5KN. (Aufhänge-Vorschriften VBG 9a beachten)

1. Verpackungsmaterial komplett entfernen.
2. Oberen Lukendeckel öffnen, falls vorhanden Anschlaggestänge und Gasfedern abschrauben, Scharnierbolzen entfernen und Deckel abnehmen (Achtung: Gasfedern sind vorgespannt, Deckel halten und zuerst Gestänge abschrauben). Falls vorhanden Holzrahmen für Doppeldichtung abschrauben (siehe Seite 3). Lukenkasten durch Deckenöffnung schieben.
3. An Lukenkastenaußenseite in deckenabhängiger Höhe (Deckenstärke + 2cm Zugabe zum Ausrichten) Leisten (min. 30x30x1000mm) mit Holzschrauben (min 4,5x50 mm) 5x pro Seite befestigen. Lukenkasten in die Öffnung setzen, (der untere Lukendeckel kann nun geöffnet werden) mit Keilen ausrichten, bis die Luke im Wasser ist. Die Abstände zwischen Luke und Deckenöffnung (Detail „Y“) einhalten. Dann an den Anschraubstellen massiv unterlegen und befestigen. Wir empfehlen bis zu einer Lukengröße von ca. 150x100cm an den Lukenlängsseiten je drei Schrauben und an den Lukenstirnseiten je zwei Schrauben (min Ø6x70mm).
4. Bei Flachdach – Sicherheitsgeländer weiter in der Montageanleitung F855-91610 oder F885-91612.
5. Alle abgeschraubten Teile wieder anschrauben und den oberen Deckel einbauen. (Achtung: Die Gasfedern zuerst einsetzen, dann den oberen Deckel leicht schließen und die Anschlaggestänge verschrauben.)
6. Der Lukenkastenüberstand **MUSS** kundenseitig durch ausreichende Isolierung, Dachhaut und Dampfsperre vor Witterungseinflüssen geschützt werden (siehe Seite 2, Detail „X“ und Blatt: Querschnitt Flachdachausstieg F885-91056/2). Obere Scharniere komplett umsäumen. Alle rohen Holzteile sind zu streichen und die Spaltöffnungen zwischen Bauwerk und Luke mit Dämmmaterialien auszufüllen.



Detail „Y“

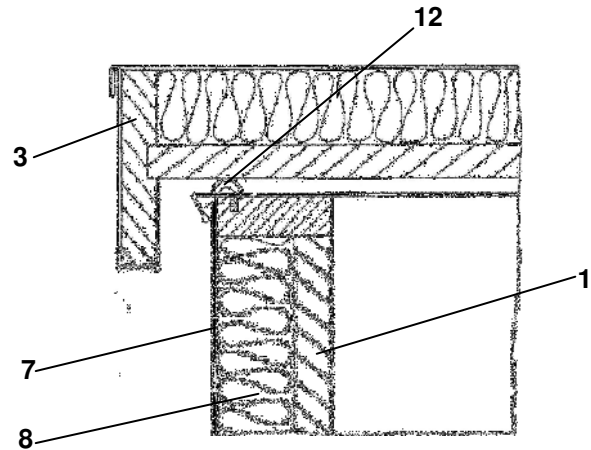


Legende und Detail „X“
siehe Seite 2

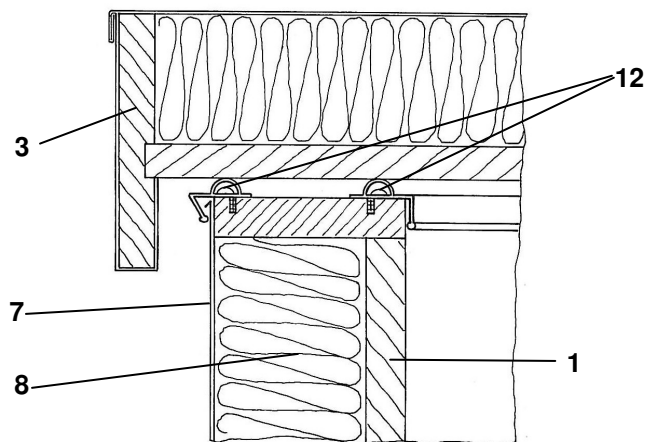
Detail „X“

- 1) Lukenkasten
- 2) Unterer Deckel
- 3) Oberer Deckel
- 4) Treppe
- 5) Verpackung
- 6) Scharnierbolzen
- 7) Dachhaut (kundenseitig)
z.B. Kemperol oder Resitrix
max. gesamt 8 – 10 mm stark
- 8) Isolierung (kundenseitig)
- 9)
- 10) Aufhängeöse
- 11) Anschlaggestänge
- 12) Dichtung

Isolierung und Dichtung bei Ausführung Basic



Isolierung und Dichtung bei Ausführung Profi

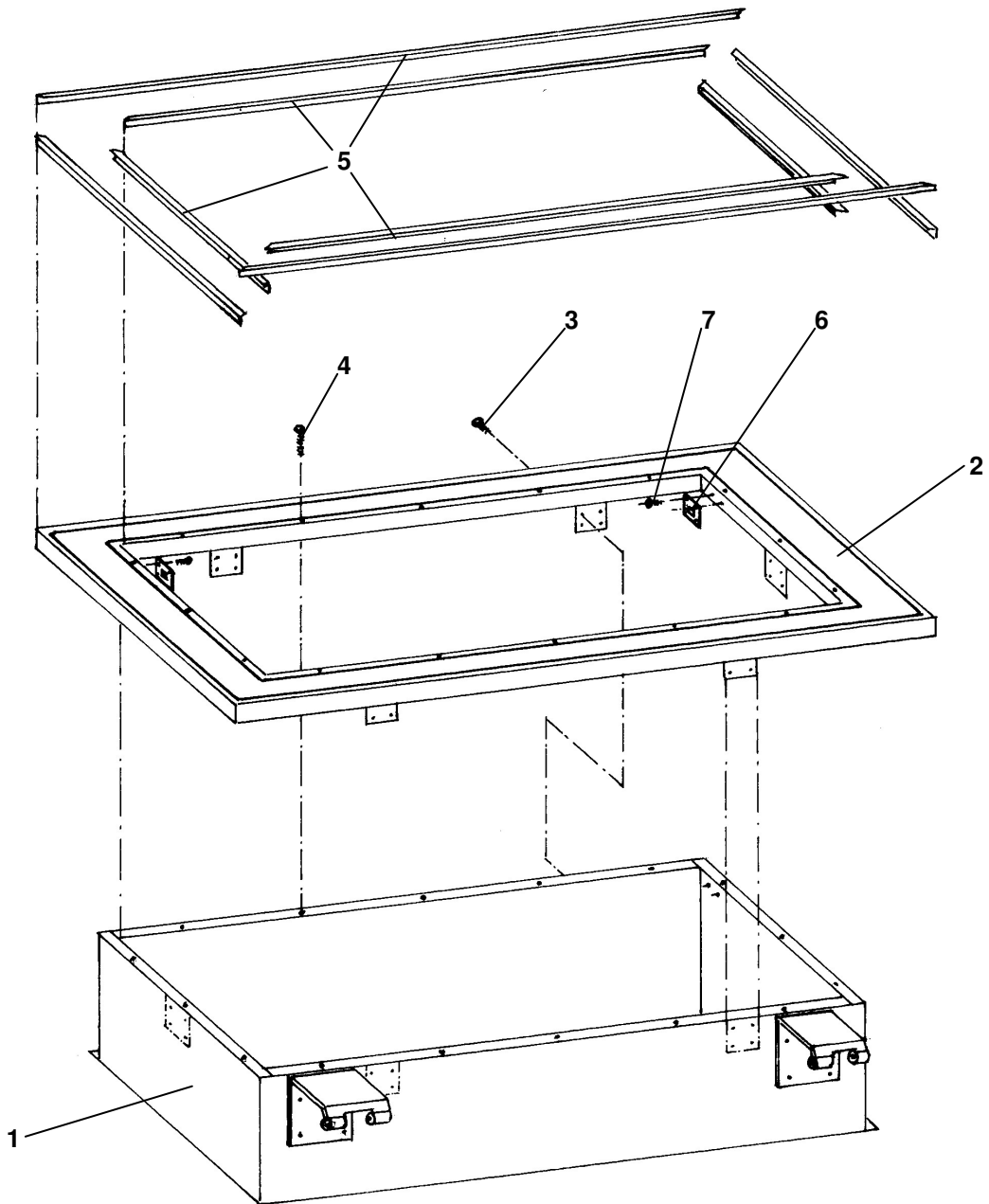


Achtung:

Wird der Dachausstieg ins Gebäude eingebaut, bevor in diesem alle Verputz- und Estricharbeiten durchgeführt sind, so ist der Dachausstieg auf seiner Unterseite solange dampfdicht abzukleben und geschlossen zu halten, bis die Baufeuchte im Gebäude sich auf das Normklima reguliert hat.

Montageanleitung Holzrahmen (Ausführung Profi)

Bei Ausführung Basic, entfällt die innere Dichtung (Pos. 5)



1. Lukenkasten (Flachdachausstieg)
2. Holzrahmen
3. Spanplattenschraube Pan Head $\text{\O} 5 \times 20$
4. Spanplattenschraube $\text{\O} 4,5 \times 55$
5. Dichtung
6. Schließblech
7. Spanplattenschraube $\text{\O} 4 \times 20$